

Presseeinladung Maternus Seniorenzentrum Kapellenstift

Hinter die Kulissen geblickt: Tag der offenen Tür am 21.09. „Tour durch Pflegeeinrichtungen“ macht Station im Kapellenstift

Wiesbaden, 07.09.2015. Neue Bäder, neue Therapieräume, neues Konzept: Im Maternus Seniorenzentrum Kapellenstift hat sich im vergangenen Jahr viel getan. Nun ist es an der Zeit, die Neuerungen zu präsentieren und Interessenten Einblick hinter die Kulissen der Einrichtung zu geben. Die perfekte Gelegenheit dazu bietet die „Tour durch Pflegeeinrichtungen in Wiesbaden“. Die Veranstaltungswoche mit Informationen, Hausführungen und Aktionen vom 21. bis 24. September 2015 wird wiederholt vom Wiesbadener Netzwerk für geriatrische Rehabilitation und das Forum Demenz Wiesbaden organisiert.

Im Kapellenstift macht die Tour am Montag, 21. September, Station. Ab 11 Uhr finden Hausführungen statt, bei denen das Pflege- und Betreuungskonzept zum „Leben mit Demenz und Gerontopsychiatrischen Erkrankungen im Kapellenstift“ vorgestellt wird. Ein Highlight bietet dabei die Besichtigung der neuen Therapieküche und der Bäckerstube „Café Hahn“. Beide Räume wurden im Zuge fortschreitender Umbauarbeiten kreiert, um dem besonderen Betreuungskonzept noch besser gerecht werden zu können. Eine weitere Besonderheit ist die Therapierobbe Paro, die ebenfalls in Augenschein genommen werden kann.

Schwerpunkt gerontopsychiatrische Erkrankungen

Neben den klassischen Angeboten pflegebedürftige Senioren ist das Kapellenstift speziell auf die Pflege und Betreuung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen ausgerichtet. Dieser Sammelbegriff umfasst Erkrankungen wie Demenz sowie andere Schädigungen des Gehirns. Den Betroffenen ist die Fähigkeit, den Alltag alleine zu meistern, abhanden gekommen. Auch Verhaltensauffälligkeiten gehören häufig zum Krankheitsbild. Damit weiß das speziell geschulte Team im Kapellenstift umzugehen – das Zauberwort heißt Toleranz. „Demenzkranken im fortgeschrittenen Stadium leben in ihrer eigenen Realität. Und die nehmen wir ernst“, erläutert Ute Schulenberg. „In Kleingruppen mit bis zu acht Personen können wir auf jeden Einzelnen eingehen.“ Es ist dann nicht schlimm, wenn beim Essen gekleckert wird. Statt Kritik gibt es eine Extraportion Verständnis und Geduld. Darauf ist das Pflegepersonal ebenso geschult, wie die Alltagsbegleiter und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

„Die ‚Tour durch Pflegeeinrichtungen‘ ist eine großartige Gelegenheit, sich unverbindlich und umfassend mit den Pflegeangeboten der Stadt auseinanderzusetzen“, findet Einrichtungsleiterin Ute Schulenberg. Angehörigen, die einen Pflegeplatz suchen, rät die Pflegexpertin. „Es ist wichtig, sich vor Ort ein eigenes Bild zu machen und wirklich alle Fragen zu besprechen, die zu klären sind.“

Alle Interessenten sind herzlich zur „Tour durchs Kapellenstift eingeladen“: am Montag, 21. September 2015 ab 11 Uhr im Maternus Seniorenzentrum Kapellenstift, Kapellenstraße 42, 65193 Wiesbaden. Anfahrt: Buslinie 8, Haltestelle: Dambachtal; Buslinie 1, Haltestelle: Röderstraße. Auch Vertreter der Medien sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen zur „Tour durch Pflegeeinrichtungen“ gibt es im Internet unter www.wiesbaden.de/leben-in-wiesbaden/gesellschaft/aeltere-menschen/content/tour-pflegeeinrichtungen.php.

Ihr Ansprechpartner:
Ute Schulenberg, Einrichtungsleitung
Maternus Seniorencentrum Kapellenstift
Kapellenstraße 42
65193 Wiesbaden
Telefon: 06 11 . 532 - 0
info.kapellen-stift@maternus.de
www.maternus-senioren.de